

OMV CNG Team baut auf Waldviertel-Stärke

Beppo Harrach war bei OMV Rally Waldviertel bereits vier Mal Top-Sieben. Trotz starkem Starterfeld ist ein Platz in den Top-10 das erklärte Ziel.

Die "OMV Rally Waldviertel" (27./28. Oktober) soll für das OMV CNG Team ein würdiger Abschluss der Premiersaison werden. Einem Jahr, mit dem Beppo Harrach und sein Co Andreas Schindlbacher sehr zufrieden sein können. Nach dem Einstieg zur Jahresmitte konnten mit dem CNG (Compressed Natural Gas) Mitsubishi Evo VI zwei Klassensiege und ein zweiter Platz eingefahren werden. Bei der OMV Rally Waldviertel liegt aber das Hauptaugenmerk auf einer Spitzenplatzierung im Gesamtklassement.

Beppo Harrach hat sich bei der OMV Rally Waldviertel schon immer sehr wohl gefühlt. Seit 2001 ist der Brucker am Start. Insgesamt war er dabei vier Mal unter den Top-7. Das absolute Highlight war 2004, als er den dritten Gesamtrang einfahren konnte. Harrach: "Das war schon ein unglaubliches Erlebnis. Immerhin waren nur zwei World Rally Cars vor mir. Die OMV Rally Waldviertel ist ein Klassiker in der heimischen Rallyszene. Da träumt jeder einmal davon am Stockerl zu stehen."

Natürlich war man bei Stohl-Racing nicht untätig. Für das Meisterschaftsfinale wurde der OMV CNG Mitsubishi Evo VI auf den Beststand gebracht. Auch wenn es meisterschafts-technisch um nichts mehr geht: bei der OMV Rally Waldviertel zählt ein Top-Ergebnis mehr als anderswo. Harrach: "Ich denke, dass wir sehr gut vorbereitet sind. Für mich ist diese Rally sehr wichtig, denn es ist meine erste OMV Rally als OMV Pilot. Da will ich natürlich eine gute Figur abgeben. Das hohe internationale Interesse ermöglicht es mir auch mich bei einer nationalen Rallye international zu präsentieren. Diese Chance möchte ich nicht auslassen. Auch wenn das Starterfeld sehr stark ist, ist ein Platz in den Top-10 unser erklärtes Ziel."